



SPD Rednitzhembach · Taunusstr. 9
91126 Rednitzhembach

Gemeinde Rednitzhembach
Herrn Bürgermeister
Jürgen Spahl
Rathausplatz 1

91126 Rednitzhembach

Robert Gödel
1. Vorsitzender
Taunusstr. 9

91126 Rednitzhembach

Mail robert.goedel@spd-rednitzhembach.de

Rednitzhembach, den 28.01.2026

Antrag der SPD-Fraktion auf transparente Darstellung des Zustands der kommunalen Wasser- und Abwasserinfrastruktur

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Spahl,
Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates,

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Gemeinderat zeitnah einen schriftlichen Sachstandsbericht zum Zustand der Wasser- und Abwasserinfrastruktur im Gemeindegebiet vorzulegen. Der Bericht soll transparent und nachvollziehbar sein und insbesondere folgende Punkte enthalten:

- Eine zusammenfassende Übersicht über Rohrbrüche, Leckagen und wesentliche Reparatur- bzw. Instandsetzungsmaßnahmen der letzten zehn Jahre, aggregiert nach Ortsteil/gebiet, Baubereich und Maßnahme. Hinweise auf Ursache, Umfang, Kosten und zeitlicher Verlauf.
- Eine Darstellung nach Alter, verwendete Materialtypen (Druckleitungen, Rohre, Kanalisation, Trennsysteme), voraussichtliche Restnutzungsdauer sowie dokumentierter baulicher Zustand (Zustandsklassifizierungen, ggf. Sanierungsbedarf).
- Eine fachliche Einschätzung des kurz-, mittel- und langfristiger Sanierungs- und Investitionsbedarf mit quantifizierbarer Größenordnung (Kostenrahmen, Priorisierung, erwartete Laufzeit der Maßnahmen).
- Angaben dazu, ob und in welchem Umfang eine systematische Zustandsbewertung oder Sanierungsplanung erfolgt (z. B. Erhebungsmethoden, Bewertungsverfahren, Datenbestand, regelmäßige Aktualisierung, Ansprechpartner/Verantwortlichkeiten).
- Eine Einschätzung der Risiken und Folgen eines weiteren Aufschubs notwendiger Investitionen (z. B. Versorgungsunterbrechungen, rechtliche/Umweltfolgen, Kostensteigerungen).

- Empfehlungen für priorisierte Maßnahmen, Finanzierungsoptionen und zeitliche Einordnung in den Haushalt.

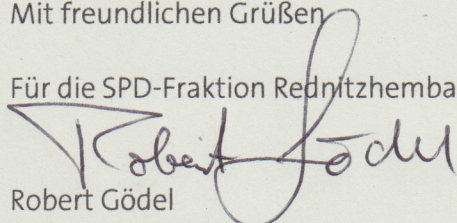
Der Bericht ist dem Gemeinderat in öffentlicher Sitzung zur Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen vorzulegen.

Begründung:

Die Wasser- und Abwasserinfrastruktur ist eine zentrale kommunale Aufgabe der Daseinsvorsorge. Eine transparente, fachlich fundierte Berichterstattung ist Voraussetzung für robuste Investitions- und Haushaltsentscheidungen sowie zur Planung von Instandsetzungsmaßnahmen.

Mit freundlichen Grüßen

Für die SPD-Fraktion Rednitzhembach



Robert Gödel
Fraktionssprecher SPD